

Jahresbericht zum 31. Oktober 2020

LeanVal Quality Value Europe

in Kooperation mit
Conservative Concept Portfolio Management AG

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

LeanVal Quality Value Europe

in der Zeit vom 1. November 2019 bis 31. Oktober 2020.

Hamburg, im Februar 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 31. Oktober 2020	6
Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg. Als Portfolio Manager agiert die Conservative Concept Portfolio Management AG, eine Tochtergesellschaft der LeanVal Invest GmbH.

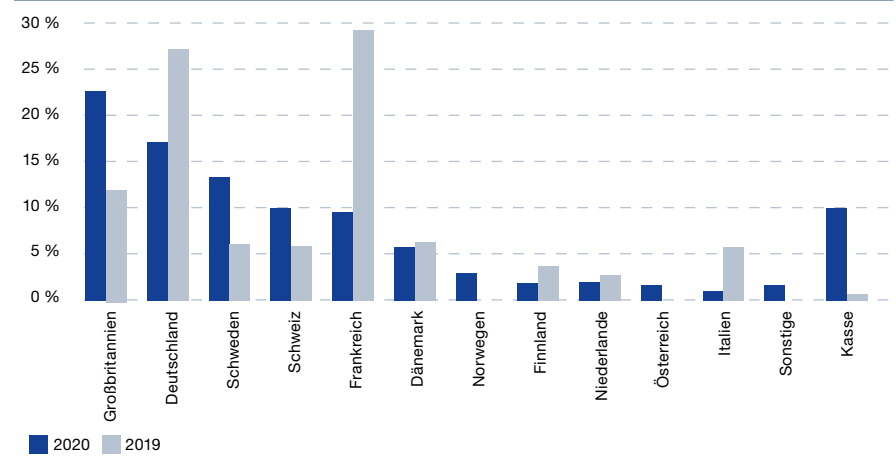
Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel des Fonds ist es, langfristig einen positiven Wertzuwachs zu generieren. Der Fonds ist ein Aktienfonds, welcher mindestens 51 % des Fondsvermögens in Aktien, deren Emittenten ihren Sitz in Europa haben, investiert. Anstelle von Bankguthaben kann alternativ auch in verzinsliche Wertpapiere (z.B. Unternehmensanleihen, Staatsanleihen) investiert werden. Die Strategie des Aktienfonds basiert auf einem umfangreichen System zur Unternehmensanalyse. Kern der Systematik ist es, auf Basis fundamentaler Unternehmensanalysen, Rückschlüsse auf das künftige Wertschöpfungspotenzial der Unternehmen zu ziehen und den nach fundamentalen Gesichtspunkten gerechtfertigten Wert des Unternehmens zu bestimmen. Dieser Wert wird ins Verhältnis zum aktuellen Marktpreis des Unternehmens gesetzt, woraus Kauf- und Verkaufsentscheidungen abgeleitet werden können. Somit wird angestrebt, ausschließlich in Unternehmen zu investieren, welche unter verschiedenen Gesichtspunkten, wie beispielsweise der Substanz oder der Wertschöpfung, als unterbewertet anzusehen sind.

Portfoliostruktur

Zum Berichtstag ist der Fonds zu 90,0 % in Aktien investiert (Vorjahr 99,3 %). Der Rest des Fondsvermögens wird als Liquidität gehalten.

Gewichtung nach Ländern (in %)



Risikoanalyse

Adressenausfallrisiken

Der LeanVal Quality Value Europe investierte im Berichtszeitraum ausschließlich in Aktien und Futures. Daneben wurde Liquidität auf Konten bei mehreren Banken gehalten, woraus sich entsprechende Ausfallrisiken ergaben. Aufgrund der täglichen Verfügbarkeit sowie der Streuung über mehrere Adressen erscheinen diese überschaubar zu sein.

Zinsänderungsrisiken

Es bestanden im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Zinsänderungsrisiken, da ausschließlich in Aktien und Futures investiert wurde.

Währungsrisiken

Das Investmentvermögen setzt sich aus auf Euro lautenden Aktien und Aktien in Fremdwährungen zusammen. Der Anteil der Aktien in Fremdwährungen beträgt

zum Geschäftsjahresende 55,9 % (Vorjahr 30,5 %). Hierdurch kann es zu Währungsschwankungen kommen, welche Kursverluste in Euro nach sich ziehen können.

Die genaue Aufteilung der Währungen stellt sich wie folgt dar:

- 44,1 % in EUR (Euro)
- 25,9 % in GBP (Britische Pfund)
- 13,3 % in SEK (Schwedische Kronen)
- 7,6 % in CHF (Schweizer Franken)
- 6,0 % in DKK (Dänische Kronen)
- 3,1 % in NOK (Norwegische Kronen)

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher

Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des LeanVal Quality Value Europe für den Berichtszeitraum betrug für die Anteilklasse I 99.912,52 EUR

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten aus der Veräußerung von Aktien und Devisenkassageschäften sowie dem Handel mit Futures.

Wesentliche Ereignisse

Der LeanVal Quality Value Europe bestand zum Anfang des Geschäftsjahres aus den zwei Anteilklassen I und P. Am 25.05.2020 wurde jedoch die Anteilklasse P aufgelöst, sodass zum Ende des Geschäftsjahres nur noch eine Anteilklasse existiert.

Der Fonds im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum 01.11.2019 bis 31.10.2020 beträgt die Wertentwicklung des Fonds -17,3 %.

Vermögensübersicht per 31. Oktober 2020

Fondsvermögen: EUR 1.778.761,09 (1.159.175,68)

Umlaufende Anteile: I-Klasse 23.120 (11.800)

P-Klasse *) 0 (662)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.10.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	1.559	87,62	(99,35)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	42	2,33	(0,00)
3. Bankguthaben	186	10,45	(1,44)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3	0,19	(0,07)
II. Verbindlichkeiten	-11	-0,59	(-0,86)
III. Fondsvermögen	1.779	100,00	

*) Die Anteilscheinklasse wurde am 25.05.2020 aufgelöst

Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Aareal Bank	DE0005408116		STK	960	960	0	EUR	14,990000	14.390,40	0,81
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037		STK	1.500	1.850	350	EUR	23,930000	35.895,00	2,02
Aroundtown	LU1673108939		STK	3.400	3.400	0	EUR	4,049000	13.766,60	0,77
AXA	FR0000120628		STK	1.150	0	285	EUR	13,648000	15.695,20	0,88
Bayer	DE000BAY0017		STK	720	720	0	EUR	40,785000	29.365,20	1,65
Bouygues	FR0000120503		STK	1.580	1.580	1.040	EUR	27,950000	44.161,00	2,48
Cie Génle Éts Michelin	FR0000121261		STK	420	120	0	EUR	90,640000	38.068,80	2,14
Criteria Caixa	ES0140609019		STK	10.150	10.150	0	EUR	1,574000	15.976,10	0,90
Deutsche Post	DE0005552004		STK	1.380	1.380	0	EUR	38,390000	52.978,20	2,98
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	2.920	720	0	EUR	13,135000	38.354,20	2,16
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	4.450	1.920	0	EUR	8,846000	39.364,70	2,21
Intesa Sanpaolo	IT0000072618		STK	11.600	0	5.150	EUR	1,399200	16.230,72	0,91
Nokia	FI0009000681		STK	12.450	12.450	0	EUR	2,810000	34.984,50	1,97
OMV	AT0000743059		STK	1.450	1.450	0	EUR	19,420000	28.159,00	1,58
Rheinmetall	DE0007030009		STK	620	620	0	EUR	61,920000	38.390,40	2,16
Siltronic AG	DE000WAF3001		STK	660	420	300	EUR	78,880000	52.060,80	2,93
Société Bic	FR0000120966		STK	970	970	0	EUR	41,340000	40.099,80	2,25
Total S.E.	FR0000120271		STK	1.300	620	0	EUR	25,130000	32.669,00	1,84
Uniper	DE000UNSE018		STK	1.600	1.600	0	EUR	25,400000	40.640,00	2,28
LafargeHolcim Ltd.	CH0012214059		STK	1.240	1.240	0	CHF	38,880000	45.101,45	2,54
Novartis	CH0012005267		STK	700	380	100	CHF	71,110000	46.566,26	2,62
A.P.Møller-Mærsk	DK0010244508		STK	43	20	9	DKK	9.974,000000	57.598,59	3,24
Avast Plc. Reg. Ord. Shares (WI) LS-,1	GB00BDD85M81		STK	7.700	7.700	0	GBP	4,892000	41.652,46	2,34
BAE Systems	GB0002634946		STK	8.900	8.900	0	GBP	4,054000	39.896,72	2,24
British American Tobacco	GB0002875804		STK	1.800	1.800	0	GBP	24,700000	49.162,38	2,76
Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien SF 6,70	CH0198251305		STK	2.300	2.300	0	GBP	17,690000	44.990,32	2,53
Daily Mail & General Trust PLC Reg.Shs A (Non Vtg)(Post Red.)	GB00BJQZC279		STK	4.000	4.000	0	GBP	6,780000	29.988,39	1,69
Direct Line Insurance Grp PLC Reg.Shares LS-,109090909	GB00BY9D0Y18		STK	7.400	0	1.530	GBP	2,678000	21.913,20	1,23
GlaxoSmithKline	GB0009252882		STK	2.600	1.200	470	GBP	13,042000	37.495,66	2,11
Morrison Supermarkets	GB0006043169		STK	22.500	22.500	0	GBP	1,647500	40.989,38	2,30
Rio Tinto	GB0007188757		STK	950	950	0	GBP	43,340000	45.527,73	2,56
Stock Spirits Group PLC Reg. Shares LS -,10	GB00BF5SDZ96		STK	13.600	0	0	GBP	2,105000	31.655,89	1,78
Tate & Lyle	GB0008754136		STK	6.450	6.450	0	GBP	6,032000	43.021,40	2,42
Vodafone Group	GB00BH4HKS39		STK	19.500	19.500	0	GBP	1,035000	22.317,13	1,25
DnB Nor	N00010031479		STK	1.700	1.700	0	NOK	128,000000	19.471,16	1,09
Yara	N00010208051		STK	1.200	1.200	0	NOK	335,400000	36.014,50	2,02

Vermögensaufstellung zum 31.10.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164		STK	1.650	1.650	0	SEK	263,800000	41.752,52	2,35
Getinge AB	SE0000202624		STK	2.500	2.500	0	SEK	173,800000	41.678,66	2,34
Svenska Cellulosa	SE0000112724		STK	5.000	5.000	0	SEK	117,500000	56.354,92	3,17
Swedish Match	SE0000310336		STK	850	850	0	SEK	666,800000	54.367,39	3,06
Swedish Orphan Biovitrum AB Namn-Aktier SK 1	SE0000872095		STK	2.850	2.850	0	SEK	151,200000	41.335,25	2,33
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	850	370	280	DKK	425,050000	48.521,36	2,73
Sonstiges Beteiligungswertpapier										
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	150	60	45	CHF	295,400000	41.451,89	2,33
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	1.600.074,23	89,95
Summe Wertpapiervermögen								EUR	1.600.074,23	89,95
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Kreissparkasse Köln			EUR	74.916,71					74.916,71	4,21
Bank: Donner & Reuschel AG			EUR	38,25					38,25	0,00
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	99.638,64					99.638,64	5,60
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:										
Verwahrstelle: Kreissparkasse Köln			CHF	2.378,83					2.225,39	0,13
Verwahrstelle: Kreissparkasse Köln			GBP	8.203,46					9.071,11	0,51
Summe der Bankguthaben								EUR	185.890,10	10,45
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	3.320,40					3.320,40	0,19
Summe sonstige Vermögensgegenstände								EUR	3.320,40	0,19
Sonstige Verbindlichkeiten 1)								EUR	-10.523,64	-0,59
Fondsvermögen								EUR	1.778.761,09	100 2)
LeanVal Quality Value Europe I										
Anteilwert								EUR	76,94	
Umlaufende Anteile								STK	23.120	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.10.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,068950	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,446050	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,904350	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,175500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,425000	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Airbus Group SE	NL0000235190	STK	210	210	
Allianz	DE0008404005	STK	-	160	
Arkema	FR0010313833	STK	-	420	
Atos	FR0000051732	STK	-	440	
Aurubis	DE0006766504	STK	440	440	
ENI	IT0003132476	STK	1.175	3.500	
Faurecia	FR0000121147	STK	-	700	
Hannover Rück SE	DE0008402215	STK	-	230	
HeidelbergCement	DE0006047004	STK	-	500	
Iberdrola	ES0144580Y14	STK	1	38	
Klöckner & Co SE	DE000KC01000	STK	-	6.550	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	-	2.220	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	-	150	
Peugeot	FR0000121501	STK	-	1.530	
Sanofi-Aventis	FR0000120578	STK	-	440	
SAP	DE0007164600	STK	170	170	
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392	STK	-	1.250	
Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1	FR0000050809	STK	160	160	
UCB S.A.	BE0003739530	STK	600	600	
UPM Kymmene Corp.	FI0009005987	STK	1.900	3.350	
Taylor Wimpey	GB0008782301	STK	-	19.100	
Tesco	GB0008847096	STK	12.650	12.650	
Electrolux	SE0000103814	STK	-	1.480	
SKF	SE0000108227	STK	-	2.210	
Andere Wertpapiere					
Iberdrola Anrechte	ES06445809J6	STK	37	37	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Dassault Aviation S.A. Actions Port. EO 8	FR0000121725	STK	7	27	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Iberdrola S.A. Acciones Port. Em.1/20 EO -,75	ES0144583210	STK	1	1	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: STXE 600 Index (Price) (EUR)		EUR			2.176,68

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. November 2019 bis 31. Oktober 2020		LeanVal Quality Value Europe I	LeanVal Quality Value Europe P
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	7.566,43	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	39.541,97	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.734,40**)	0,00
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.835,89	0,00
Summe der Erträge	EUR	42.538,11	0,00
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-149,06	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-15.509,52	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-13.932,72	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.761,67	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.178,06	0,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-11.869,17	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-50.400,20	0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-7.862,09	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	445.602,96	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-345.690,44	0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	99.912,52	0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	92.050,43	0,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-23.845,47	-2.095,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-222.762,40	314,25
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-246.607,87	-1.781,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-154.557,44	-1.781,06

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 1.734,40

Entwicklung des Sondervermögens 2019

		LeanVal Quality Value Europe I	LeanVal Quality Value Europe P
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.098.098,56	EUR 61.077,12
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-590,00	EUR -9,34
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	888.620,00	EUR -59.097,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	888.620,00	EUR 0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	0,00	EUR -59.097,55
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-52.810,03	EUR -189,17
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-154.557,44	EUR -1.781,06
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-23.845,47	EUR -2.095,31
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-222.762,40	EUR 314,25
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	1.778.761,09	EUR 0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
LeanVal Quality Value Europe I				
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	244.843,30		10,59
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	92.050,43		3,98
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	345.690,44		14,95
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-415.770,01		-17,98
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-266.814,16		-11,54
III. Gesamtausschüttung				
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	0,00		0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
LeanVal Quality Value Europe I				
2017	EUR	7.470.240,28	EUR	98,06
2018	EUR	5.856.769,39	EUR	90,90
2019	EUR	1.098.098,56	EUR	93,06
2020	EUR	1.778.761,09	EUR	76,94
LeanVal Quality Value Europe P				
2017	EUR	12.694.613,87	EUR	97,63
2018	EUR	61.050,18	EUR	90,30
2019	EUR	61.077,12	EUR	92,28
Auflösung am 25.05.2020	EUR	0,00	EUR	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,95
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

LeanVal Quality Value Europe I		
Anteilwert	EUR	76,94
Umlaufende Anteile	STK	23.120

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote		
LeanVal Quality Value Europe I		2,35 %
LeanVal Quality Value Europe P		3,76 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	8.956,05
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 459,45 Kosten BaFin; EUR 300,00 Kosten Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 Portfoliomanagement Conservative Concept Portfolio Management AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.174.375
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 8

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 04. Februar 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LeanVal Quality Value Europe – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2019 bis zum 31. Oktober 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2019 bis zum 31. Oktober 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 5. Februar 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Kreissparkasse Köln
Kernkapital:
€ 2.029.435.168,42
Eigenmittel:
€ 2.459.365.812,20
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de